

📍 Markdorf

🕒 25.02.2018

👤 Jörg Büsche

Dirigent Nicolas Köb möchte Niveau beim Musikverein Riedheim ausbauen

Zum Nachhall eines großen Konzertereignisses ist die Hauptversammlung des Musikvereins Riedheim im Hepbacher Vereinsheim geworden.



Nicolas Köb, der Dirigent der Kapelle, stellte bei seinem musikalischen Bericht die Leistungen des Musikvereins beim Weihnachtskonzert im vergangenen Dezember als großartig heraus. "Ein paar kleine Fehler", so räumte Köb ein, "sind bloß mir, dem Dirigenten, unterlaufen." Für die Zukunft kündigte Nicolas Köb an, das unterdessen erreichte Niveau halten zu wollen – ja, noch weiter auszubauen.

Der Musikvereins-Dirigent wird sich demnächst stärker auf das Schlagwerk konzentrieren. Das dürfe er getrost, so Köb weiter, weil der Verein erst kürzlich neue Hörner angeschafft habe. Damit sei es nun um dieses Register blendend bestellt.

Hubert Roths Lob klang sparsam. Herzlichkeit und Tonfall des Ortsvorstehers aber zeigten klar an, wie stolz er auf seinen Musikverein und wie begeistert er von dessen Auftritten ist. Mit "das lässt sich sehen, das kann man hören" haben sich Roths Lobesworte indes längst noch nicht erschöpft. Der Ortsvorsteher schilderte, wie sehr er vom "guten Miteinander" in der Kapelle angetan sei. Außerdem gefalle ihm die gute Kooperation des Musikvereines mit den anderen Vereinen des Ortsteils, etwa dem Narrenverein Hugeloh. Ein Beweis für die gute Zusammenarbeit war an diesem Abend direkt sichtbar: Hugeloh-Mitglieder bedienten bei der Hauptversammlung im Hepbacher Vereinsheim.

Durch ihre Anwesenheit bei der Hauptversammlung brachten die Vorsitzenden etlicher anderer Vereine ihre Wertschätzung und ihre Verbundenheit zu der Riedheimer Kapelle zum Ausdruck. Überhaupt scheint der Musikverein das gesellschaftliche Leben in dem Ortsteil maßgeblich mitzubestimmen. Die Fasnets-Phase ist gerade vergangen – mithin auch die Auftritte beim örtlichen Narrenbaumstellen, beim Hemdglonker-Umzug in Markdorf oder beim Leimbacher Kinderball. Nach Ostern wird die Erstkommunion folgen, weitere Auftritte zu Fronleichnam und beim Pfingstfest sind geplant. Eine ganze Reihe von Konzertauftritten erwartet den Musikverein in der gesamten Region. Wobei der Tag der Blasmusik im Rahmen des Markdorfer Stadtkapellen-Jubiläums sicherlich zu den musikalischen Höhepunkten gehören wird.

"Ich erwarte Glanzleistungen", hatte Dirigent Nicolas Köb gesagt, den Stand des Unterhaltungsrepertoires als gut beschrieben und den Ausbau im Bereich "sinfonische Blasmusik" angekündigt. Alle spielerische Qualität, alle musikalischen Leistungen aber gründen sich auch auf dem ganz handfesten Einsatz für den Verein. So stellte es Ingo Mutter, der Vorsitzende, heraus, als er seine Ehrungen aussprach. Jürgen Waibel spielt Waldhorn. Tonangebend sei er aber auch, wenn es ums Bewirten geht. Etwa beim Pfingstmusikfest, etwa bei der Fasnet, so erklärte Mutter. Gleichfalls stets zur Stelle – mitsamt den Fahrzeugen

seines Hofes – sei Tenorhornist Edwin Gehweiler, "ein Schaffer mit Muskelkraft und Fuhrpark", sagte der Vorsitzende. Schließlich nannte er Lothar Kessler, Posaunist und außerdem überaus emsiger Chef des Steak-Stands. Kaum zu überbieten aber scheint, was Dieter Gehweiler, Mutters Stellvertreter, einbringt. Still und fleißig regelt er und übernimmt selbst Unangenehmstes, "damit bei uns im Verein alles gut läuft", so Mutter. Gehweiler ehrte er für zwei Jahrzehnte Vizevorsitz und überreichte einen Gutschein. Kassen- und Prüfberichte spiegelten nur die Wohlorganisiertheit, außerdem ein facettenreiches Vereinsleben. Vor allem aber dürfte haften bleiben, wie eng das Zusammengehörigkeitsgefühl der Musiker ist. Ausflüge, Feiern, Hochzeits- und Geburtstagsauftritte für Mitspieler belegen das.

Der Verein

- > **Die Mitglieder:** Derzeit spielen in der Kapelle 71 Musiker. Daneben gibt es eine eigene Fahngruppe sowie die sogenannten "Festdamen". Neun Jugendliche aus dem Riedheimer Musikverein musizieren in der zusammen mit Markdorf, Ittendorf, Ahausen und Bermatingen gebildeten Gemeinschaftsjugendkapelle. Weitere 18 Jugendliche befinden sich in der Ausbildung. Und 24 Kinder besuchen die Blockflötenkurse der Musikschule. Unterstützt wird der Musikverein Riedheim von 250 fördernden Mitgliedern. Und der Verein hat 14 Ehrenmitglieder.

- > **Die Geehrten:** Für zehnjährige Vereinsmitgliedschaft geehrt wurden: Luana Hug, Lucas Henkelmann, Julia Heimgartner und Gabi Reger. Für 40-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt wurden: Jürgen Waibel, Edwin Gehweiler und Lothar Kessler. Kessler und Gehweiler wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Markus Thenhauser wurde er erfolgreich bestandene D-1-Lehrgang, Lorena Hund und Alexa Liewer der erfolgreich absolvierte D-2-Lehrgang bescheinigt.

> **Der Vorstand:** Ingo Mutter, Vorsitzender; Dieter Gehweiler, Vizevorsitzender; Christian Keßler, Kassier; Bianca Seyfried, Schriftführerin; Sandra Kessler, Jugendleiterin; Nicolas Köb, Dirigent; Benjamin Fuchs, Vizedirigent.

Mehr Informationen auf: www.musikverein-riedheim.de